

IG Forensic Nursing

Forensic Nurses

Wir sind Pflegefachpersonen mit einer Spezialisierung im forensischen Bereich. Dies gestattet es, eine Verbesserung der Situation für von Gewalt betroffene Menschen zu erzielen. Aktiv sind wir sowohl in Institutionen, wo die Pflege ohnehin vertreten ist, stellen aber auch ein forensisches Ergänzungsangebot dar, um forensisches Fachwissen breit zu verankern. Die Optimierung forensischer Prozesse, welche integraler Bestandteil des Pflegeprozesses sind, ermöglicht es den betroffenen Personen, die mit Gewalt konfrontiert sind, eine ganzheitliche Versorgung zu gewährleisten. Den Betroffenen steht auf diese Weise eine aufgeklärte und spezialisierte Fachperson zur Seite, die sowohl unmittelbar die forensischen Befunde gerichtsverwertbar erhebt, als auch den weiteren Prozess als Schnittstellenmanager begleitet.

Nicht zuletzt können Forensic Nurses damit einen grossen Dienst im Sektor Public Health leisten – auf Basis der Istanbul Konvention, welche einen Auftrag zur Verbesserung im Umgang mit Gewalt- Situationen an die Staaten richtet. Häuslicher Gewalt, sexuellen Übergriffe oder Gewalt im Alter wird durch Forensic Nursing ein pflegerischer Ansatz entgegengestellt, der dazu führt, dass Gewalterfahrungen verarbeitet, verurteilt und im besten Falle verhindert werden können. Stärkere (forensische) Pflege bedeutet daher bessere Betreuung, geringere Kosten, stärkeren Opferschutz und für manch einen unter uns auch eine attraktive Ergänzung des eigenen Berufsbildes.

Ziele der IG

Situationen, in denen man als Pflegefachperson ein «komisches Bauchgefühl» hat, kommen immer wieder vor. Sowohl in der Pflegeausbildung, wie in der Pflegepraxis zeigt sich, dass „Intuition“ häufig nicht unberechtigt ist. Sei es, dass eine offensichtliche Situation von Gewalt oder lediglich eine Vermutung das Gewalt (Vernachlässigung, Überforderung etc.) im Spiel ist. Gewalt löst dabei nicht selten Überforderung beim Betreuungsteam aus. Wir möchten in den Austausch mit weiteren SBK- Mitgliedern treten und über das Forensic Nursing Angebot den Pflegefachpersonen aus verschiedenen Bereichen einen Kanal anbieten, der sowohl die «Intuition» anerkennt und zugleich das Verfahren so prozeduralisiert, dass Überforderung erkannt und ausgeschlossen werden kann. In Zusammenarbeit mit der SBK kann dies optimal gelingen, da dies die Möglichkeit bietet zu sensibilisieren, zu informieren und Fähigkeiten zum forensischen Dokumentieren in der Pflege zu implementieren. In der Interessensgruppe Forensic Nursing der SBK-Sektion ZH/GL/SH wollen wir Werkzeuge schaffen, die es gestatten,

in den jeweiligen individuellen Institutionen situationsgerecht zu reagieren, den Pflegefachpersonen und Ansprechpersonen Sicherheit zu bieten und sie so im Handeln insgesamt zu stärken.

Das Thema Gewalt ist ein gesellschaftliches, manchmal gut getarntes und kaum erkennbares sowie leider ubiquitäres Problem. Es ist wichtig für uns Pflegenden, dass wir professionell unsere Stimme erheben. Aufklärung, Sensibilisierung und Vernetzung der Pflegenden sind hier die Schlagwörter – für die Pflege und im Dienst der Betroffenen.

Zielgruppe der IG

Alle Pflegefachpersonen die Mitglieder unserer Sektion und daran interessiert sind, eine Verbesserung des Erkennens, der Dokumentation und der Sensibilisierung in Bezug auf Gewalt zu erreichen. Von der Spitex über die Langzeitpflege – wir sind an der Front – wir können professionell und zeitnah handeln. Alle sind willkommen, mit uns proaktiv etwas zu verändern. Denn es ist an der Zeit, auch diese Themen aktiv in den Pflegealltag einzubinden.

Valeria Kägi und Dominice Häni
Leitung IG Forensic Nursing

Interessierte Mitglieder können sich gerne an unser Sekretariat wenden: info@sbk-zh.ch

Die IG trifft sich regelmässig an unserer Geschäftsstelle in Schwerzenbach.
Die weiteren Termine sind auf der Website ersichtlich.

In Zusammenarbeit mit:

Swiss Association
Schweizerischer Verband
Association Suisse
Associazione Svizzera
Associazion Svizra



IRM-UZH  since 1912